



# NEWSLETTER

In loser Folge bringen wir Informationen und Nachrichten zur Gartentherapie, die Sie interessieren könnten

## *Gartentherapie auf Rezept*

Bereits letztes Jahr im Oktober-Newsletter erwähnten wir die "soziale Medikation", die in Großbritannien diskutiert wird.

In den Medien, ob Apotheker-Rundschau, Brigitte und vielen anderen wird immer wieder darüber berichtet, dass Gärtnern glücklich macht. Selbst der Spiegel weiß: "Der Kontakt zur Natur hilft selbst bei schweren Fällen". Etwas zu kurz kommt dabei, dass Gartentherapie der eigentliche Beruf dafür ist. Das mag daran liegen, dass es für Gartentherapie keinen offiziellen Berufs- oder Fachverband gibt.

Um in Deutschland als Heilmittel zugelassen zu werden, erfordert es eine Aufnahme in der Richtlinie des Gemeinsamen Bundesausschusses aufgeführt zu sein.

Gartentherapie ist das nicht. Das kann jedoch nur von einem Berufs- oder Fachverband beantragt werden.

*"Damit Gartentherapie in Deutschland anerkannte Therapieform werden kann, sind wissenschaftliche Studien erforderlich. Nur wenn Nachweise über den therapeutischen und wirtschaftlichen Nutzen geliefert werden, ist die Bereitschaft der Krankenkassen zur Anerkennung als Heilmittel vorstellbar."*

Das ist ein Auszug aus der Rede von Werner Ukas bei dem Kongress "Garten und Medizin" im Juni 2017 in Berlin. Den Tagungsband zum Kongress finden Sie in der [Bibliothek Nr. 23](#).

Gleiche Forderung stellt auch Dr. Sonia Teimann in ihrem Vortrag, die wir hier vorstellen. Inzwischen ist allseits die Erkenntnis gewachsen, dass sich mit Prävention die Krankenhaus-Aufenthalte und damit die Gesundheitskosten reduzieren lassen.

***Ist es in Deutschland wirklich so schwer die Mühlen der Bürokratie in Bewegung zu setzen?***

---



**Best-Practice-Beispiel:**

## **Urbane Räume für ein gesundes Alter**

Das hier übernommene Video von Dr. Sonia Teimann zeigt einen Naturraum im urbanen Raum, der nachweislich gesundheitsförderlich ist, antidepressiv wirkt und dazu führt, dass Menschen mit neurologischen Beeinträchtigungen mehr soziale Teilhabe in unserer Nachbarschaft erlangen können. Ein Kooperationsmodell mit Akteuren aus der Wissenschaft, aus dem angewandten Altenpflegemanagement und aus dem Planungssektor.

Dieses spannende Thema hat Sonia Teimann, Dipl.-Ing. agr., 2015 für ihre Doktorarbeit gewählt: Eine medizinische Evaluation eines funktional-therapeutischen Freiraumkonzeptes in dem Dorf "Wohnen im Alter", das von der Theodor-Fliedner-Stiftung, Mülheim a.R. betrieben wird. Die Dissertation haben wir in unserer [Bibliothek unter Nr. 20](#) eingereicht.

Auf der Stadtentwicklungskonferenz Stadt Land Wohnen "L(i)ebenswerte Quartiere: Grün, Gesund, Gut" der grünen Bundestagsfraktion empfiehlt Frau Teimann in ihrem [Vortrag](#) eindringlich zu einer weiterführenden Forschung zu diesem Thema.

---

## Drei interessante Neuzugänge in der Bibliothek

Die Rubrik **Bibliothek** hat sich damit auf 23 Einträge erweitert. Alles spannende Artikel, Studien und andere Berichte zur Gartentherapie und grüner Stadtplanung, verbunden mit dem entsprechenden Link für einen schnellen Zugriff.

Nr. 21: "**Gartentherapie und Therapiegärten**" - Winnifred Six hat mit ihrer Masterarbeit Umweltbildung an der Leibnitz-Universität Hannover eine großartige Feldforschung zur ganzen Bandbreite der Gartentherapie und den Therapiegärten in Deutschland durchgeführt.

Nr. 22: "**Gärten an therapeutischen Einrichtungen**" - Prof. Dr. Susanne Karn hat in STADT+GRÜN 3/2012 über die Interdisziplinäre Forschung zu Therapiegärten und Gartentherapie in der Schweiz berichtet, die auch für Deutschland Gültigkeit hat.

Nr. 24: "**Tagungsband Internationaler Fachtag Gartentherapie 2013**" - gespickt voll mit guten Anregungen wie Niederösterreichischer Weg zur Unterstützung therapeutischer Gärten, Gartentherapie und Forschung in der Schweiz oder Gartentherapie im Botanischen Garten Chicago



Ausflugsziel:

### **Sinnesgarten in Höxter**

Warum in die Ferne schweifen: Im Kulturland Höxter gibt es einen zauberhaften Sinnesgarten, der von den gastfreundlichen Servian-Schwestern betreut wird. Ein perfekter Platz zum Meditieren und um die Seele baumeln lassen.

[Zum Sinnesgarten](#)



## Für alle Stadt-, Landschafts- und Freiraumplaner

Mit fundiertem Wissen aus Stadtökologie, Governance und Partizipation verbindet Claudia Acklin, die unter *Nature and the City* alle 3 Wochen Episoden im Internet herausbringt, Forschung und Praxis zu einem hoffnungsvollen Panorama urbaner Zukunft. Sie zeigt, dass Veränderung möglich ist. Nicht irgendwann, sondern hier und heute, wenn Menschen und Stadtregierungen gemeinsam handeln - mit und für die Natur.

**Ein Buch für alle, die an eine nachhaltige, faire und blühende Stadt von morgen glauben.**

Für Psychotherapie:

## Die Wirkung von Naturerfahrungen auf Körper und Psyche erleben - mit "Naturtherapie"

Dr. Thorsten Späker, wissenschaftlicher Mitarbeiter an der Uni Marburg [Institut für Sportwissenschaft und Motologie] hat mit Mag. Andrea Mirwald, Klinische und Gesundheitspsychologin, eine wahre Schatzkiste zu naturnahen Interventionen erstellt. Mit 75 bezaubernd schönen Naturfotos lassen sich bei Patienten Ressourcen aktivieren, Biografien bearbeiten und Achtsamkeit fördern. Ob draußen in der Natur oder Indoor. Das 24-seitige Booklet bietet eine grundlegende Zusammenfassung der Möglichkeiten und Grenzen von Naturtherapie.



## **Termine:**

**3. März: "Gartentherapie für Senioren lebendig gestalten"** - Grundlagen und Methoden für eine lebendige Arbeit im Jahresverlauf. Ein Online-Kurs von AGaThe mit der Gartentherapeutin Brigitte Hölscher.

**6. - 8. März 2026 bis Juni '27: Lehrgang "Helfende Gärten"** - Theorie und Praxis in 12 Modulen incl. Exkursion. Ein Angebot von Neue Wege gUG.

### **13. bis 15. März: Gartentherapie in der Psychiatrie und Arbeitstherapie**

In diesem Seminar geht es um den vielfältigen Einsatz der Gartentherapie im Bereich Psychiatrie, Entwöhnungsbehandlung und auch im Maßregelvollzug.

Veranstalter: Bildungsstätte Grünberg; organisiert und durchgeführt von GHL - Gärten helfen leben, zertifiziert nach IGGT.

**Ab 31. März: "LandArt im psychiatrischen Kontext: Kunst & Therapie trifft LandArt."** Ein Transfer mit Anne Leubner. Die Fortbildung im Online-Format erstreckt sich über 4 Dienstag-Abende, jeweils um 17.30 Uhr. Anmeldung direkt über die Homepage bei AGaThe

**10. April: " 2. Demenz Meet Ulm"** Unter dem Motto „*Meine Kraft – was mich trägt*“, geht es um das, was im Alltag hilft und Hoffnung gibt; dazu ein reichhaltiges Programm.

Veranstaltungsort: im Haus der Begegnung, von 8.45 h bis 16.20 h.

### **18. April: Netzwerk-Treffen Nord**

Die perfekte Gelegenheit andere Gartentherapeut\*innen aus der Umgebung von Oldenburg kennenzulernen, Fachwissen, Erfahrungen auszutauschen und Ideen zu sammeln.

### **27./28. April: Grundkurs Gartentherapie in der sozialen Betreuung**

Die Diakonische Akademie für Fort- und Weiterbildung in Moritzburg (Thüringen) bietet für Mitarbeitende in Pflege und Betreuung in der Alten- und Behindertenhilfe theoretische Grundlagen zur Gartentherapie an. Referentin: Brigitte Hölscher.

**Unter Aus- und Weiterbildung sind alle Anbieter von Kursen für 2026 aufgelistet.**



pro mente:

## Wie aus psychisch kranken Menschen wertvolle Mitarbeiter werden

Ein kurzer Blick über die Landesgrenze, der sich lohnt. Im Rahmen des GREEN CARE-Projekts hilft **pro mente** in Bregenz Menschen mit einer psychischen Erkrankung wieder mehr Naturkontakt, sinnstiftende Tätigkeiten, Gesundheitsförderung und Einbindung in die Gemeinschaft zu finden. Dazu wurden mit verschiedenen Betrieben und Vereinen Kooperationen vereinbart. Und ganz nebenbei werden auch noch wunderbare Natur- und Genussprodukte in der eigenen Naturwerkstatt hergestellt. **Nachahmenswert!**

Naturwerkstatt

---

Für Sie ausgegraben:

## Gärten an therapeutischen Einrichtungen



Dr. Susanne Karn, Professorin an der Ostschweizer Fachhochschule - Institut für Landschaft und Freiraum (ILF) - in Rapperswil veröffentlichte in **STADT+GRÜN 3/2012** einen spannenden Artikel zu einer interdisziplinären Forschung zu Therapiegärten und Gartentherapie in der Schweiz. Dabei haben sich zwei Hochschulen die Frage gestellt, welches Gartenkonzept konkret für welche Institution angemessen ist. Die Befragung in fünf Institutionen ergaben trotz großer Unterschiede in Form und Dimension eine hohe Wertschätzung für den jeweiligen Garten. Den Artikel haben wir archiviert in der Bibliothek unter Nr. 22. **Nachlesen lohnt sich!**



## Das Informationsportal für Gartentherapie

Zum Vernetzen ...für Informationen ...zum Nachschlagen. Einfach, damit Gartentherapie mehr Öffentlichkeit erfährt, denn Gartentherapie kann zur Prävention und Heilung viel beitragen.

[Newsletter bestellen](#)

**GRÜN hilft heilen** - das Portal für Gartentherapie  
V.i.S.d.P.: Joachim Henle, [info@gruen-hilft-heilen.info](mailto:info@gruen-hilft-heilen.info)